

Gemeinderatssitzung

NIEDERSCHRIFT

Tag: 02.06.2020
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21.45 Uhr
Ort: Gemeindehaus, großer Saal

Teilnehmer:

Bürgermeister Ben Kunz
1. Beigeordneter Ralf Martin
weiterer Beigeordneter Daniel Dix-Lang

Ratsmitglieder:
Marika Berres
Helmut Federhenn
Kevin Haackmann
Jörg Schüler

Gäste:

Herr Heinz Berres, Ingenieurbüro Berres
Christel und Reinhold Ries, Werner Oberem, Petra und Markus Schmitt, Doris Kriewel,
Bettina Dukart

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bebauungsplan "Oben am Stein II"
3. Sachstand Grillhütte + Auftragsvergabe Sanitär
4. Wahl einer/s Seniorenbeauftragten
5. Verkehrssituation Gemeindestraße Richtung Bubach
6. Sanierung Bürgersteig "Am Südhang"
7. Auftragsvergabe Neugestaltung Blumenbeete
8. Schöneberg (Beschilderung/Informationstafel)
9. Sachstand Ruheforst
10. Haushalt 2020
11. Sachstand Plattformlift
12. Termin Waldbegehung
13. Mitteilungen und Anfragen

Top 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Kunz stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Die Sitzungsniederschriften werden genehmigt.

Top 2

Bebauungsplan „Oben am Stein II“

Herr Berres präsentiert die Machbarkeitsstudie.

Schippweg II

Momentan gilt noch die 1.000 m Abstandsregel zu den Windrädern. Der Lärmpegel ist hier kein Problem. Sofern diese Abstandsregel gekippt wird, kann auch hier ein Baugebiet entstehen. Allerdings gibt es hierfür noch keinen Flächennutzungsplan, d. h. eine andere Gemeinde müsste zunächst Flächen freigeben.

Oben am Stein II

Es gibt keinerlei Überschreitungen der zulässigen Pegelwerte. Auch der Abstand zu den Windrädern ist hier kein Problem.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt in das Verfahren gemäß dem Vorschlag des Ingenieurbüro Berres einzusteigen. Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Zum Grundstück der Erbengemeinschaft Kunz im Ortsinneren präsentiert Herr Berres noch einen Vorschlag zum Thema „altersgerechtes Wohnen“.

Top 3

Sachstand Grillhütte und Auftragsvergabe Sanitär

Auf Grund der Corona Pandemie fanden längere Zeit keine Arbeiten statt. Anfang Mai wurden die Arbeiten wieder aufgenommen. Heute wurde der Rohbau für die Toilette gestellt. Das Tretbecken wurde betoniert, die Wasserleitung ist fast vollständig verlegt. Für nächste Woche ist die Grillstelle bestellt. Das Dach an den Toiletten wird noch diese Woche montiert. Die nächsten Schritte werden die Sanitäranlagen und Türen in der Toilettenanlage sein. Der Bodenbelag des Tretbeckens wird in einem zweifarbigen Konzept verlegt.

Da der Teerweg marode ist und auch etliche Löcher aufweist, soll dieser durch Pflaster ersetzt werden. Der Parkplatz soll mit Drainagesteinen gepflastert werden. Die Schranke wird entfernt und evtl. durch Blumenkübel ersetzt. Die bisher angefallen Kosten belaufen sich auf ca. 68.000,00 Euro (ohne Architektenkosten).

Vergabe Sanitäranlagen:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag an die Firma Federhenn lt. Angebot zu vergeben. Helmut Federhenn wurde von der Abstimmung als Betroffener ausgeschlossen.

Vergabe Trinkwasser:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe lt. Angebot sowie die Vergabe der Anschlussarbeiten. Hier erfolgt die Rechnungsstellung durch die Werke der Verbandsgemeindeverwaltung.

Vergabe Türen, Fenster etc. für die Toilettenanlage:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich (bei einer Neinstimme) die Vergabe an die Firma Rheingantz lt. Angebot. Die Türen sollen in grau geliefert werden.

Top 4

Wahl einer/s Seniorenbeauftragten

Zur Wahl stehen Frau Doris Kriewel, Frau Bettina Dukart und Frau Christel Ries.

Alle Kandidatinnen stellten sich kurz vor. Hierbei kristallisierte sich heraus, dass die Kandidatinnen gerne zusammenarbeiten möchten. Zur Wahl stellt sich dann Frau Dukart.

Der Gemeinderat wählt Frau Dukart gem. § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) per Handzeichen einstimmig zur ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten für die Dauer der Wahlzeit (2024). Frau Dukart nimmt die Wahl an.

Top 5

Verkehrssituation Gemeindestraße Richtung Bubach

Leider fahren hier nicht nur Anlieger. Viele fahren auch mit hoher Geschwindigkeit auf dieser Strecke.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass Bodenschwellen angebracht werden sollen. Weiterhin soll die notwendige Beschilderung auch mit der Ortsbürgermeisterin von Bubach abgestimmt werden.

Top 6

Sanierung Bürgersteig „Am Südhang“

Da es sich hier um eine reine Sanierung und nicht um einen Vollaustausch handelt, fallen für die Anlieger keine Gebühren an. Die Kostenschätzung durch die Verbandsgemeindeverwaltung beläuft sich auf rund 38.000€.

In diesem Zusammenhang greift Herr Schüler das Thema „Digitalisierung und schnelles Internet“ auf. Er schlägt vor, Herrn Butz zu diesem Thema einzuladen und ggf. eine Bürgerbefragung durchzuführen.

Top 7

Auftragsvergabe Neugestaltung Blumenbeete

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich (bei einer Neinstimme), die Neugestaltung der Blumenbeete lt. dem Angebot der Firma „Gartenzwerg“.

Top 8

Schöneberg (Beschilderung/Informationstafel)

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass eine Beschilderung ab Ortsmitte erfolgen soll. Auch soll eine Informationstafel am Eingang zum Schöneberg aufgestellt werden.

Top 9

Sachstand Ruheforst

Bis auf die Naturschutzbehörde (Kreisverwaltung) haben alle beteiligten Behörden dem Ruheforst zugestimmt. Da der Weg und der Platz vor dem Schöneberg ohne Genehmigung befestigt wurde, muss eine Ausgleichsfläche geschaffen werden. Für den Parkplatz und die Außenfläche muss ein Bauantrag gestellt werden. Das Ingenieurbüro Berres übernimmt dies für die Ortsgemeinde.

Top 10

Haushalt 2020

Zuständig für uns ist jetzt Herr Franz-Josef Liesenfeld.

Der Haushalt 2020 wird Mitte Juni ausgelegt.

Als neue Werte werden festgelegt:

Vermietung der Grillhütte für Einheimische:	50,00 Euro
Vermietung der Grillhütte für Fremde	100,00 Euro
Abrechnung Wasser lt. Kubikmeterpreis des Gemeindehauses	

Top 11

Sachstand Plattformlift

Für den Einbau ist kein Bauantrag nötig.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich (bei einer Neinstimme) den Auftrag an den günstigsten Anbieter zu vergeben.

Top 12

Termin Waldbegehung

Auf Grund der Corona Pandemie erfolgen aktuell keine Waldbegehungen.

Top 13

Mitteilung und Verschiedenes

- Die Agrarförderung für das Biotop wurde beantragt
- Die Ortseingangsschilder stehen; die Wappen werden noch angebracht und die Halterungen werden noch verkleidet
- Es fand eine Spielplatzprüfung statt. Der Fallschutz auf dem Bolzplatz muss aufgefüllt werden, außerdem müssen 3 Bäume beschnitten werden sowie eine Weide muss gefällt werden
- Frau Ries sprach die Problematik der Kühlung in der Leichenhalle an. Hier soll eine Lösung durch eine Verdunklung der Scheiben und eine bessere Dämmung geprüft werden.
- Unser Rasenmäher hatte einen Getriebeschaden. Er wurde entsprechend repariert und hält vielleicht noch diese Saison. Es sollen noch Angebote für einen Hochlader eingeholt werden, da dieser die Arbeit für den Gemeindearbeiter erleichtern würde. Der Beschluss hierzu wird im Umlaufverfahren eingeholt. *Zwischenzeitlich ist der Rasenmäher nicht mehr einsatzfähig. Der Gemeinderat beschließt einstimmig im Umlaufverfahren die Anschaffung eines Kubota Rasenmähers mit Hochentleerung (Baujahr 2018) über ein eBay Angebot für ca. 17.000,00 Euro.*

Riegenroth, 02.06.2020



Ben Kunz
(Ortsbürgermeister)



Marika Berres
(Schriftführerin)